

Der Traum von einer Geschichte

Jack weiß nicht recht, wie ihm geschieht, als er sich in einer lauen Juninacht auf dem Fußboden seines Badezimmers wiederfindet und plötzlich sein toter Vater vor ihm erscheint. Doch damit nicht genug an Wundern: In seinem Bett liegen acht schöne Frauen und jede von ihnen erzählt ihm ihre ganz persönliche Geschichte - jede in einer anderen Tonlage, denn jede kommt aus einer anderen Epoche. Nur eines haben sie alle gemeinsam: Sie machen Jack für ihr (trauriges) Schicksal verantwortlich. Schließlich steht er stellvertretend für die Männer und eine Welt, in der diese acht stets schlechte Karten hatten. Die Liebe spielt dabei eine nicht unerhebliche Rolle - auch wenn diese meist unglücklich endete.

Da ist beispielsweise die junge Ureinwohnerin, die einen Mann heiratet, der sich in einen Bären verwandeln kann. Oder die Frau aus Salem, die für eine Hexe gehalten wurde. Jack unternimmt eine Reise in die Vergangenheit und begegnet während dieser Menschen, die ihn tief im Herzen berühren. Auch wenn jede der acht Geschichten nicht unbedingt mit einem Happy End ausgeht, fasst Jack im Laufe jener Nacht den Mut für einen Neuanfang. Er will ausbrechen aus dem tagtäglichen Einerlei und sich auf Neues einlassen - ein Vorhaben, das sich allerdings als ziemlich schwierig erweist. Und doch bleibt die Hoffnung, die Hoffnung auf einen Silberstreif am Horizont. Und Jack erkennt, dass er für sein Glück endlich zu kämpfen beginnen muss ...

Phantasie, die zum Träumen einlädt, und Emotionen, die einem das Herz zu brechen drohen - "Sommernachtsfrauen" bedeutet Literatur, die einen ganz sprach- und atemlos macht. Keith Donohue gelingt mit seinem Roman wahrlich ein Meisterwerk der Erzählkunst und bringt Magie sowie die Sonne in das Leben zahlreicher Leser. Bei der Lektüre muss man immer wieder mit den Tränen kämpfen, denn hier findet man ganz viel Gefühl und Leidenschaft pur. Eben Unterhaltung, in die man sich einfach verlieben muss. Der US-amerikanische Autor schafft mit seinen Worten einen Genuss, der absolut Hollywood-tauglich ist und den man unbedingt bis zur letzten Seite auskosten möchte. Solch ein Vergnügen lässt gewiss niemanden kalt.

Seufz! Keith Donohue schreibt seine Leser ganz schwindelig und bereitet ihnen mit "Sommernachtsfrauen" das größte Glück überhaupt. Diesem Roman wohnt ein besonders feiner Zauber inne. Von solch einem (Lese-)Erlebnis kann man garantiert nicht genug bekommen, denn es gehört definitiv zu den schönsten und besten der letzten Zeit.

Susann Fleischer 02.12.2013

Quelle: www.literaturmarkt.info